

Fördermöglichkeiten

Aufstiegs-Bafög

Teilnehmer:innen an Meistervorbereitungslehrgängen können nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz (AFBG) gefördert werden. Eine Förderung ist für die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren (bis zu 15.000 Euro), das Meisterstück (bis zu 2.000 Euro) sowie für den Unterhalt möglich.

Meisterprämie

Mit einer erfolgreich absolvierten Aufstiegsfortbildungsprüfung seit dem 01.01.2019 ist eine Prämie in Höhe von 4.000 Euro möglich.

Der Werkzeugkasten für den Erfolg im Handwerk

Das Handwerk unterstützt Sie dabei, Ihren Handwerksbetrieb fit für die Zukunft zu machen und liefert das nötige Rüstzeug für den unternehmerischen Erfolg.

Egal, ob Sie auf der Suche nach neuen Technologien sind, kaufmännische Unterstützung suchen oder Beratungsbedarf in Personalfragen haben:

Unser Angebot ist immer praxisnah und kann auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst werden. Das Handwerk bietet das Knowhow von erfahrenen Handwerksmeister:innen aus allen Gewerken und Expert:innen aus dem Bereich der Betriebswirtschaft mit handwerklichem Hintergrund.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer [Webseite](http://www.handwerkskammerbremen.de) www.handwerkskammerbremen.de oder in einem persönlichen Gespräch. Wir beraten Sie gern.

Beratung und Information



Kathrin Leber
0421 222744-421



Kathrin Gebhardt
0421 222744-422

weiterbildung@handwerkskammerbremen.de



Kompetenzzentrum der Handwerkskammer Bremen
Handwerk gemeinnützige GmbH
Schongauer Straße 2
28219 Bremen
Telefon 0421 222744-0
info@handwerkskammerbremen.de
www.handwerkskammerbremen.de

Geschäftsführer:
Reiner Krebs, Andreas Meyer
Amtsgericht Bremen, HRB 23456 HB



Meister:in werden in der Handwerk gGmbH



DAS HANDWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Der Weg zum Meistertitel

Gesellenbrief in der Tasche – und wie geht es jetzt weiter? Wer sich für eine Fortbildung zur:zum Meister:in entscheidet, verbessert nicht nur seine eigene Leistungsfähigkeit und Fachkompetenz, sondern schafft sich auch vielfältige Karriereperspektiven im Handwerk.

Es gibt vielfältige Gründe, Meister:in zu werden!

Wenn...

- Sie sich in Ihrem Beruf selbst verwirklichen wollen und sogar ein eigenes Unternehmen leiten möchten.
- Sie sich als Angestellte:r oder sogar als Chef:in anderer einen zukunftsorientierten, abwechslungsreichen Arbeitsplatz sichern wollen.
- Sie einen bestehenden Betrieb übernehmen möchten.
- Sie mit der Meisterprüfung anstreben alle notwendigen fachlichen, betriebswirtschaftlichen und pädagogischen Qualifikationen zu erwerben.
- Sie mit dem Meisterbrief freien Zugang zur Hochschule erhalten möchten.
- Sie sich die Kosten für die Meisterprüfung durch finanzielle Förderungen auch leisten können.
- Sie junge Menschen im Handwerk ausbilden möchten.
- Sie wissen, dass Handwerk „Made in Germany“ ist.
- der Meisterbrief für Sie und Ihre Kunden:innen ein Qualitäts- und Vertrauensiegel für Produkte und Leistungen des Handwerks ist.

**Nehmen Sie Ihre Zukunft selbst in die Hand!
Wir beraten Sie gern.**

Meistervorbereitung Teil I - IV

für alle Gewerke

Meistervorbereitung Teil III

- Vollzeit/Teilzeit
- Crashkurs
- Vollzeit Kombi III und IV

Meistervorbereitung Teil IV

- Vollzeit/Teilzeit
- Wochenendlehrgang
- Vollzeit Kombi III und IV

Meistervorbereitung Teil I und Teil II

Voll- und Teilzeitlehrgänge

- Elektrotechnik
- Fahrzeuglackierer:in
- Feinwerkmechanik
- Installateur und Heizungsbau
- Geprüfte:r KFZ-Servicetechniker:in (Teil I)
- KFZ-Techniker:in (Teil II)
- Maler:in und Lackierer:in
- Metallbau
- Tischler:in

Reine Teilzeitlehrgänge

- Bäcker:in
- Dachdecker:in
- Friseur:in
- Maurer:in und Betonbauer:in
- Zimmerer:in
- Friseur:in (Teil I + II)

Weitere Lehrgänge

- Meistervorbereitung Friseur kompakt (Teil III - I)
- Geprüfter Betriebswirt nach HwO*
- Geprüfter Betriebswirt nach HwO *(Blended Learning)

*HwO = Handwerksordnung

Fachlehrgänge in den Bereichen

- Friseur
- Bauhandwerk (Asbestschulung)
- KFZ
- Sanitär/Heizung/Klima
- Elektro

